



Bei Seidel werden elektronische Bauteile gefertigt.

# Seidel: ein elektronischer Allrounder

Der Elektronikproduzent Seidel will Dienstleistungsführer in der Auftragsfertigung von elektronischen und mechatronischen Produkten werden.



Maximilian Seidel

Vom Blutdruckanalysegerät über den Lawinenpieps bis zum Servoregler für Industriemotoren oder zum Schlafphasenwecker – all diese Geräte beinhalten elektronische

Bauteile der Seidel-Gruppe. An mittlerweile sechs Standorten wird eine große Vielfalt an unterschiedlichsten elektronischen Bauteilen produziert. Neben den beiden stei-

rischen Werken – in Deutschlandsberg, das älteste und größte mit 260 Mitarbeitern, und das zweite in Fürstentfeld – gibt es noch weitere Betriebe in Korneuburg, in Ungarn, in der Slowakei und in Rumänien.

## Auftragsfertigung

„Massenfertigung gibt es bei uns nicht, wir produzieren in mittlerer Stückzahl“, erzählt Maximilian Seidel, Gesellschafter der Holding, an der er mit seinem Vater und Bruder beteiligt ist. Mit dieser Strategie sei man in Europa gut aufgehoben.

„Wir sehen uns als Dienstleister und übernehmen für unsere Kunden sämtliche Bereiche, von der Entwicklung bis zur Distribution und den After Sales-Bereich.“ So kann sich der jeweilige Kunde ganz auf sein Kerngeschäft konzentrieren.

Im vergangenen Jahr wurde der Kabelfertiger Tecwings mit seinen 400 Mitarbeitern übernommen, was einer Verdoppelung des Unternehmens gleichkommt. „Für das laufende Geschäftsjahr erwarten wir uns einen Umsatz von 85 Millionen Euro“, so Seidel.

Etwa 50 Prozent der Produkte gehen dabei ins Ausland. Die meisten Kunden sind in Europa – in Österreich, Deutschland, Italien, der Schweiz und Ungarn – und in den USA.

## Auszeichnung

Das erklärte Ziel von Maximilian Seidel: „Wir streben die Dienstleistungsführerschaft in unserer Branche an.“ Ein Preis beim E<sup>2</sup>MS-Award – bei dem die besten Elektronikdienstleister ausgezeichnet wurden – bestätigt, dass Seidel offenbar auf dem richtigen Weg ist.

Petra Mravlak  
petra.mravlak@wkstmk.at

## Seidel-Gruppe

Die Eigenprodukte der 2003 gegründeten Holding sind im Bereich der Antriebstechnik (Sdrive.com), Sicherheit auf Eis und Schnee (pieps.com) und in der Medizintechnik (monebo.com) angesiedelt. Das Herzstück bildet Seidel Elektronik. Im Jahr 2007 wurde Tecwings übernommen.

